

Analysis 3

Übungsblatt 12

Die Lösungen müssen in den Übungsbriefkasten Analysis 3 (Raum 301 im MI) geworfen werden. Abgabeschluss ist am Donnerstag, den 18.01.2018, um 12 Uhr.

Aufgabe 1 (5 Punkte): Berechnen Sie für jedes $p \in E = \{(x, y, z); x^2 + y^2 + z^2 - xy = 1\}$ den Tangentialraum $T_p E$.

Hinweis: Für $p = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix}$ gilt $T_p E = \left\{ (p, v); v = c_1 \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix} + c_2 \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} \text{ mit } c_1, c_2 \in \mathbb{R} \right\}$.

Die dazugehörige Tangentialfläche hat als Ebene (in Analysis 2 - Notation) folgende Gestalt:

$$\left\{ \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix} + c_1 \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix} + c_2 \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} \text{ mit } c_1, c_2 \in \mathbb{R} \right\}.$$

Aufgabe 2: Wie lautet die allgemeine Form für $\omega \in \wedge^3(V^*)$ für $V = \mathbb{R}^n$?

Aufgabe 3 (2+2 Punkte): Sei $V = \mathbb{R}^4$ und

$$\begin{aligned}\omega_1(x, y) &= x_1 y_2 - x_2 y_1, \\ \omega_2(x, y) &= x_3 y_4 - x_4 y_3.\end{aligned}$$

- (a) Begründen Sie, dass $\omega_1, \omega_2 \in \wedge^2(V^*)$.
- (b) Berechnen Sie $\omega_1 \wedge \omega_2$.

Aufgabe 4: Sei V ein endlich-dimensionaler reeller Vektorraum. Zeigen Sie: Die 1-Formen $\alpha_1, \dots, \alpha_k \in V^*$ sind genau dann linear unabhängig, wenn $\alpha_1 \wedge \dots \wedge \alpha_k \neq 0$.

Aufgabe 5 (5 Punkte): Seien V ein reeller Vektorraum und $\omega_1, \dots, \omega_k \in \bigwedge^1(V^*)$. Zeigen Sie für alle $v_1, \dots, v_k \in V$:

$$(\omega_1 \wedge \dots \wedge \omega_k)(v_1, \dots, v_k) = \det \left((\omega_i(v_j))_{i,j=1,\dots,k} \right)$$

Aufgabe 6: Seien V, W reelle Vektorräume und $L : W \rightarrow V$ eine lineare Abbildung. Weiter sei $T^* : \bigwedge^k(V^*) \rightarrow \bigwedge^k(W^*)$ wie im Skript via

$$(L^*\omega)(w_1, \dots, w_k) = \omega(Lw_1, \dots, Lw_k)$$

definiert. Zeigen Sie:

- (a) $T^*(\omega \wedge \eta) = (T^*\omega) \wedge (T^*\eta)$ und
- (b) $(T \circ S)^* = S^* \circ T^*$.
- (c) Sei nun $W = V$. Zeigen Sie, dass es ein $c \in \mathbb{R}$ gibt, sodass für jede $\omega \in \bigwedge^n(V^*)$ gilt:

$$T^*\omega = c\omega$$

Stellt man T bezüglich einer Basis durch eine Matrix A da, so gilt $c = \det A$.

Aufgabe 7: Sei V ein reeller Vektorraum. Eine k -Form $\omega \in \bigwedge^k V^*$ heißt zerlegbar, falls $\omega = \alpha_1 \wedge \dots \wedge \alpha_k$ für geeignete $\alpha_1, \dots, \alpha_k \in V^*$. Zeigen Sie:

- (a) Für $\dim V \leq 3$ ist jede 2-Form zerlegbar.
- (b) Sind $\alpha_1, \alpha_2, \alpha_3, \alpha_4 \in V^*$ linear unabhängig, so ist $\alpha_1 \wedge \alpha_2 + \alpha_3 \wedge \alpha_4$ nicht zerlegbar.

Aufgabe 8 (2+4 Punkte): Man betrachte im \mathbb{R}^{2n} die Form

$$\omega = dx_1 \wedge dx_{n+1} + dx_2 \wedge dx_{n+2} + \dots + dx_n \wedge dx_{2n}.$$

Zeigen Sie:

- (a) $\omega \in \bigwedge^2(V^*)$
- (b) Die n -te äußere Potenz hat die Darstellung

$$\underbrace{\omega \wedge \dots \wedge \omega}_n = (-1)^{n(n-1)/2} n! dx_1 \wedge \dots \wedge dx_n \wedge dx_{n+1} \wedge \dots \wedge dx_{2n}.$$